

# Praktikums Erfahrungsbericht (PJ)

## Brasilien – Londrina

Juli 2018 – Sebastian Wrighton



### Organisatorisches

Da ich bereits Erasmus in Portugal gemacht habe wollte ich mein portugiesisch wiederauffrischen und ich wollte schon lange einmal Südamerika sehen. Glücklicherweise habe ich auf Anhieb den Platz in Brasilien bei der IFMSA-Brasil bekommen. Wie es so bei der AMSA läuft habe ich dann Präferenzen für Städte und Fachrichtungen angeben müssen. Ich habe angegeben, dass mir die Stadt egal ist und dass mir eher wichtig ist eine Fachrichtung zu bekommen welche ich mir für FG3 anrechnen kann. Schlussendlich (etwa 3 Monate vor dem Austausch) habe ich dann erfahren, dass ich eine Stelle auf der Dermatologie in Londrina bekommen habe.

Ich habe mich im Vorhinein erkundigt welche Impfungen notwendig sind. Schlussendlich habe ich nur die Gelbfieberimpfung gebraucht. Ich würde auf jeden Fall empfehlen sich vor der Reise gut zu erkundigen bzw. beraten zu lassen da sich dies immer wieder ändern kann. Ich würde auch auf jeden Fall reichlich Schutz gegen Insekten mit zu nehmen da es für einige Krankheiten, welche durch Insektenbisse übertragen werden keine Impfung gibt. Außerdem kann ich empfehlen sich im Vorhinein wegen dem Wetter schlau zu machen. Da ich im Süden von Brasilien war es im Juli gerade Winter und daher manchmal ziemlich kalt und regnerisch.

## Stadt Londrina und Verpflegung/Unterkunft

Die Stadt Londrina liegt im Süden von Brasilien im Staat Parana. Sie ist relativ groß mit über 500.000 Einwohnern. Gewohnt habe ich bei einem brasilianischen Studenten der ebenfalls mit der IFMSA (Internationaler Dachverband der AMSA) einen Austausch machen wollte. Es war zwar keine große Wohnung aber ich hatte mehr als genug Platz und mein Gastgeber war unglaublich gastfreundlich. Er hat mich ebenfalls immer zum Frühstück und Mittagessen eingeladen. Die Verpflegung kann sich aber je nach Gastgeber sehr abweichen weil es dazu keine strengen Vorgaben gibt von der IFMSA-Brazil. Ich war im Juli der einzige Austauschstudent und habe daher die ganze Aufmerksamkeit der Studenten bekommen. Ich war oft mit auf Studentenfeiern und habe so viele brasilianische Studenten kennengelernt. Alle waren sehr nett und haben sich immer sehr gefreut mit mir Portugiesisch zu sprechen.

## Krankenhaus

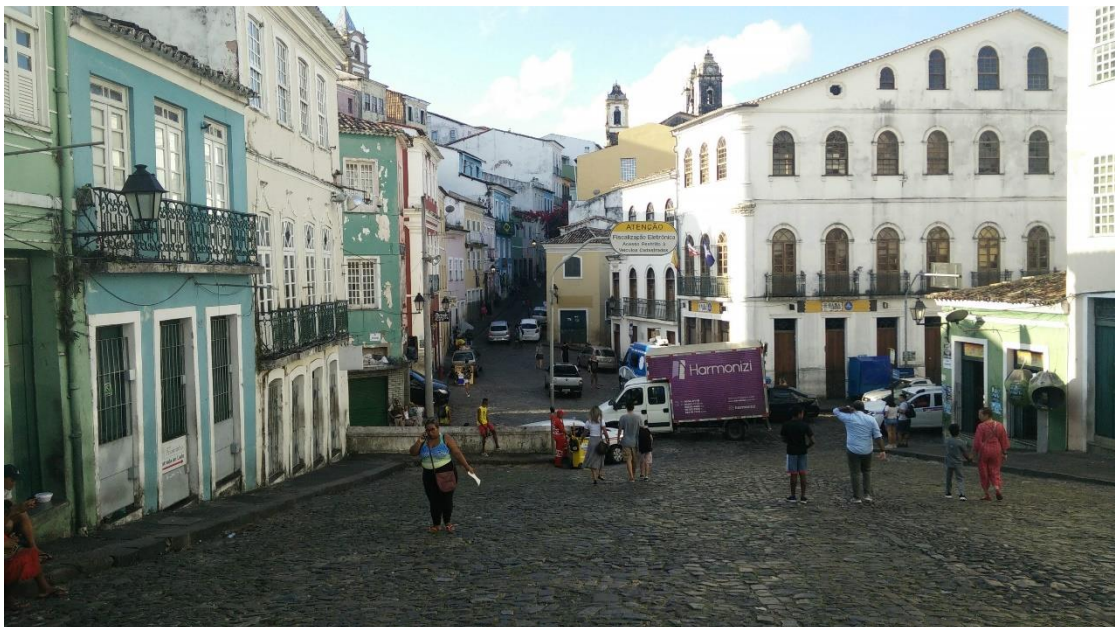
Nachdem ich zum Krankenhaus gebracht wurde, lernte ich gleich die Oberärzte und Assistenzärzte kennen. Es wurde ein „Stundenplan“ für mich zusammengestellt. So war ich jeden Tag in der Früh auf der Ambulanz und wurde am Nachmittag jeden Tag einem anderen Bereich zugeteilt (z.B. OP, Lepra Ambulanz, Lasertherapien,...) Es waren alle sehr nett und es hat sich immer jemand bemüht mir alles ausführlich zu erklären. Ich durfte Patienten untersuchen und einfache Eingriffe wie Kryotherapie und Stanzbiopsien unter Aufsicht durchführen. Es war sehr spannend auf einer Dermatologie zu arbeiten weil man sehr viele „exotische“ Krankheiten dort sehen kann. Zum Beispiel ist die Lepra in Brasilien noch sehr häufig. Außerdem gibt es Krankheiten wie Leischmaniose welche man nie in Europa sehen würde.

Ich war am öffentlichen Krankenhaus wo die Studenten nichts für ihre Ausbildung zahlen müssen. Das heißt es ist auch unglaublich schwierig einen Platz dort zu bekommen. Viele gehen mehrere Jahre in teure Kurse, welche sie auf die Uniaufnahmeprüfung vorbereiten.



## Nach dem Praktikum

Nach dem Praktikum in Londrina hatte ich noch zwei Wochen um in Brasilien zu reisen. Sehr empfehlen kann ich die Wasserfälle in Iguazu welche sich ebenfalls in Parana befinden. Außerdem ist die Hauptstadt von Parana, Curitiba, auch einen Besuch wert. Ich war außerdem im warmen Norden einen Freund besuchen in der Stadt Salvador. Eine sehr interessante Stadt mit viel Geschichte und tolle Strände. Die Klassiker Rio und São Paulo sollte man auch auf jeden Fall sehen. In Realität ist Brasilien so ein riesiges Land, dass man einige Monate bräuchte um das Wichtigste zu sehen.



Insgesamt bin ich sehr froh, dass ich das Praktikum in Brasilien gemacht habe und ich kann es wirklich jedem empfehlen! Falls es noch fragen gibt könnt ihr mich hier gerne kontaktieren: [wrighton5@hotmail.com](mailto:wrighton5@hotmail.com)